

Datenschutzinformationen
gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit dem
Jahrbuch für Brand- und Katastrophenschutz in Bayern (für den
Dienstgebrauch)

Stand: August 2022

**1. Name und
Kontakt­daten des
Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:
Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
Postanschrift: Odeonsplatz 3, 80539 München
E-Mail: poststelle@stmi.bayern.de
Tel.: 089/2192-01

**2. Kontakt­daten der /
des behördlichen
Datenschutzbeauftragten**

Unsere **Datenschutzbeauftragte** erreichen Sie wie folgt:
MRin Christina Rölz
Postanschrift: Odeonsplatz 3, 80539 München
E-Mail: datenschutzbeauftragte@stmi.bayern.de
Tel.: 089/2192-4295

3. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie können **Auskunft** verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten oder die **Einschränkung ihrer Verarbeitung** verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
- Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten **Widerspruch** einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.

**4. Beschwerderecht bei
der Aufsichtsbehörde**

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:
Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München
Telefon: +49 89 212672-0

	<p>Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html</p>
5. Zwecke der Datenverarbeitung	<p>Insbesondere im Brand- bzw. Katastrophenfall, aber auch für sonstige Arbeitsabläufe, werden Kontakte zu besonderen Führungsdienstgraden der Feuerwehren, Katastrophenschutzbehörden, Hilfsorganisationen etc. benötigt. Hierfür wird jährlich ein aktualisiertes Jahrbuch herausgeben, in dem sämtliche Erreichbarkeiten im gesamten Freistaat (sortiert nach Regierungsbezirken und Landkreisen bzw. kreisfreien Städten) enthalten sind.</p>
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	<p>Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG</p>
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt	<p>Je nachdem, welche Funktion Sie im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes ausüben, verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Vor- und Nachname, Funktion, dienstliche und/oder private Kontaktdaten</p>
8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden	<p>Im Regelfall Bezirksregierung; im Einzelfall Einsatzorganisationen bzw. Interessenvertretungen</p>
9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<p>Daten werden zum Buchdruck an die Hinckel-Druck GmbH Wertheim (Auftragsverarbeiter) übermittelt.</p> <p>Jahrbuch wird an die Beschäftigten im Brand- und Katastrophenschutz verteilt.</p> <p>Soweit Daten elektronisch gespeichert werden, ist das IT-DLZ am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung als Auftragsverarbeiter mit dem Betrieb der Server beauftragt, auf dem die Daten gespeichert werden.</p> <p>Unterlagen, die nicht mehr zur Erfüllung der Aufgaben des StMI benötigt werden, werden dem Staatsarchiv gemäß Art. 6 Abs. 1 BayArchivG zur Übernahme angeboten.</p> <p>Die staatl. Feuerweherschule Würzburg stellt im Auftrag des StMI das Jahrbuch zusammen.</p>
10. Ggf. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	<p>-</p>
11. Ggf. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	<p>-</p>
12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	<p>Das Jahrbuch wird jährlich neu erstellt und inhaltlich aktualisiert. Die Daten werden dem Staatsarchiv angeboten, wenn sie zur Erfüllung der Aufgaben des StMI nicht mehr erforderlich sind, spätestens nach 30 Jahren. Sobald das Staatsarchiv die Daten übernommen bzw. eine Übernahme abgelehnt hat, werden die im StMI (noch) vorhandenen Daten gelöscht.</p>

13. Pflicht / Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	-
---	---